

Suchbegriff: Naturama, -Aargau

Medium: Landanzeiger, Der

Schönenwerderstrasse 13, CH-5036 Oberentfelden
redaktion@landanzeiger.ch T: +41 (0)62 737 90 00

Verbreitete Auflage: 50'604 Seitenanteil: 0.15

Reichweite: 50'604 AÄW: 654 CHF



Der Landanzeiger

Donnerstag, 28. Oktober 2021

Anzeigenblatt / Donnerstag

Seite: 20 / oben rechts

87.570 - DBO - LMS-6003228

Unterentfelden

«Klimaoase»: Müheler Baumgeschenke eingepflanzt



Dieser Feldahorn wurde im «Dennerpärkli» gepflanzt.

Die Aktion Klimaoase vom Naturama Aarau animiert Aargauer Gemeinden schattenspendende Bäume in Siedlungsgebieten zu pflanzen. Dabei beschenkt eine Klimaoase-Gemeinde eine andere Gemeinde mit einem Baum.

Bereits heute gibt es in Unterentfelden jährlich etwa 11 Tage mit Temperaturen über 30 Grad. Bis in 40 Jahren dürften es gemäss Prognosen um 45 Hitzetage sein. Der Alltag wird in vielerlei Hinsicht stark von der Hitze geprägt sein. Mit der Aktion Klimaoase wachsen im Kanton Aargau Klimaoasen-Bäume heran, welche in Dörfern und Städten für ein angenehmes Klima sorgen. Es sind Baumarten gefragt, die dem künftigen Klima mit höheren Temperaturen und grösserer Trockenheit gewachsen sind. Heute sind es noch kleine Bäume, welche später ihre Umgebung kühlen. Grosse Bäume fördern somit dann die



Ein Schild erinnert an die Klimaoase-Aktion.

BILDER: ZVG

Lebensqualität der Bevölkerung im Siedlungsgebiet. Die Idee, dass auch Unterentfelden bei der Aktion Klimaoase mitmachen sollte, wurde durch die Landschaftskommission eingebracht. Der Gemeinderat von Unterentfelden stimmte da-raufhin dem Vorschlag zu. Nachdem ein geeigneter Platz für die Klimaoase im «Dennerpärkli» gefunden wurde, erfolgte am 2. Oktober 2021 die Baumpflanzaktion. In einer schlichten Feier wurde ein Feldahorn Baum durch Hanspeter Brunner (Gemeinderat Muhen), Alfred Stiner (Vizeammann Unterentfelden), Martin Löffel (Gemeinderat Unterentfelden) und Yvonne Dätwyler (Landschaftskommission Unterentfelden) gepflanzt.

Zum Abschluss bedankte sich Vizeammann Alfred Stiner bei der Gemeinde Muhen für das Geschenk mit der Hoffnung, dass noch viele Gemeinden bei dieser Aktion teilnehmen und Bäume in Siedlungsgebieten pflanzen werden.

BWO

100 % der Originalgrösse